

TECHNISCHES MERKBLATT Nr.546

# PALMTEX Gewebesysteme



- Werkstoffart** nassstabiler, dekorativer und hoch strapazierfähiger Wandbelag aus Glasfasern. Zur Wand- und Deckengestaltung im Innenbereich. Ausführungen in roh, pigmentiert (P) oder Aqua pigmentiert (AP/Klebstoffbeschichtet)
- Material** 100 % Glasfaser. Natürliche Rohstoffe wie Sand, Soda, Quarz und Kalk.
- Prüfzeichen (DIN 4102-B1)** **P-MPA E-03-531** (geprüft und zertifiziert von der MPA NRW)  
Nur schwerentflammbar (Klasse DIN 4102-B1) im Verbundaufbau gem. allgemeinem bauaufsichtlichen Prüfzeugnis auf massiven, mineralischen Baustoffen.
- Gewicht**

Typ	Palmtex	Abmessung	g pro qm
Glasvlies	93001	50,00 x 1,00 m	35
Glasvlies ( pigmentiert )	93003	50,00 x 1,00 m	130
Glasvlies ( pigmentiert )	93005	50,00 x 1,00 m	200
Glasvlies Aqua Pigmentiert	93003 AP	30,00 x 1,00 m	150
Glasvlies Aqua Pigmentiert	93005 AP	30,00 x 1,00 m	220
Glasgewebe	93101	50,00 x 1,00 m	120
Glasgewebe	93104	50,00 x 1,00 m	150
Glasgewebe	93300	50,00 x 1,00 m	125
Glasgewebe	93600	25,00 x 1,00 m	215
Glasgewebe	93700	50,00 x 1,00 m	165
Glasgewebe	93704	25,00 x 1,00 m	190
Glasgewebe	93800	50,00 x 1,00 m	155
Glasgewebe	93801	25,00 x 1,00 m	145
Glasgewebe	93814	25,00 x 1,00 m	280
Glasgewebe Pigmentiert	93101 P	50,00 x 1,00 m	130
Glasgewebe Pigmentiert	93301 P	50,00 x 1,00 m	120
Glasgewebe Pigmentiert	93601 P	25,00 x 1,00 m	215
Glasgewebe Pigmentiert	93801 P	25,00 x 1,00 m	155
Glasgewebe	93900 Reno	25,00 x 1,00 m	210

<b>Eigenschaften</b>	Ergibt eine textile Oberflächenstruktur. Strapazierfähig, dimensionsstabil, rissüberbrückend und verschiebefest. Besonders geeignet für stark beanspruchte Bereiche wie z.B. Eingangsbereiche, Treppenhäuser und Flure in Büros, Hotels, Restaurants oder Krankenhäusern. Hartschaumplatten und andere stoßempfindliche Untergründe werden druck- und stoßunempfindlicher. Kleinere Risse und Fugen können überbrückt werden.
<b>Anwendung</b>	Kann im Innenbereich auf allen tragfähigen, festen, glatten, trockenen und sauberen Untergründen verklebt werden.
<b>Materialverbrauch</b>	Für ausführlichere Verbrauchsangaben, siehe Systemtabelle. Kleberverbrauch, außer AP: ca. 150 - 350 g/m <sup>2</sup> , je nach Gewebestruktur. 1. Anstrich: ca. 220 - 250 ml/m <sup>2</sup> , je nach Gewebestruktur. 2. Anstrich: ca. 180 - 220 ml/m <sup>2</sup> , je nach Gewebestruktur. Genauen Materialverbrauch durch Probeanstrich ermitteln.
<b>Weiterbehandlung</b>	Grundanstrich mit einZA Stopgrund, je nach gewünschter Oberfläche und Beanspruchung mit einZA Solitaire, einZA Samtlatex Plus oder einZA Latexfarbe Premium seidenglänzend.
<b>Lagerung</b>	Trocken
<b>Packungsgrößen</b>	Rollenbreite: 1 m Rollenlänge: 25 - 50 m <sup>2</sup> , je nach Gewebestruktur Anzahl Rollen im Karton: 1
<b>Untergrundvorbehandlung</b>	<u>Alte Tapeten</u> Völlig entfernen, Kleisterreste abwaschen, Risse, Löcher und Unebenheiten ausspachteln, bei Bedarf die gesamte Fläche mit einZA Handspachtel Leicht überspachteln, schleifen und mit einZA Aqua-Tiefgrund oder einZA Aqua Sol grundieren. <u>Tragfähige Altanstriche</u> Mit Salmiak oder Anlauger abwaschen und anschleifen. <u>Nicht tragfähige Altanstriche</u> Mechanisch entfernen, rohe Putzstellen mit einZA Aqua-Tiefgrund oder einZA Aqua Sol nachgrundieren. <u>Putze der Mörtelgruppen I, II, III</u> Müssen lufttrocken sein. Beton und Leichtbetonflächen vollflächig mit einZA Handspachtel Leicht glätten. Stark saugende Flächen mit einZA Aqua-Tiefgrund oder einZA Aqua Sol grundieren. Unebenheiten mit einZA Handspachtel Leicht ausgleichen, schleifen und Spachtelstellen mit einZA Aqua-Tiefgrund oder einZA Aqua Sol nachgrundieren. <u>Holzfaserver-, Span- und Gipsplatten</u> Mit einZA Stopgrund, einZA Aqua-Tiefgrund oder einZA Aqua Sol grundieren.
<b>Verarbeitung</b>	<u>Werkzeuge:</u> Schere oder scharfes Messer und Stahllineal. Den Grundanstrich auf das Glasgewebe nur mit Walzwerkzeugen aufbringen. Alle einZA PALMTEX-Qualitäten können über ein Tapeziergerät verarbeitet werden. Das Gewebe ist schiebefest ausgerüstet und wird auf Stoß verklebt. Daher ist eine problemlose, exakte und kostensparende Verarbeitung möglich.

Verklebung:

einZA Gewebekleber in Bahnbreite mit der Walze gleichmäßig und satt auftragen.  
einZA PALMTEX Glasfasergewebe sofort einbetten und mit einem Kunststoffspachtel blasenfrei andrücken.

einZA PALMTEX Aqua - Gewebe gemäß Anleitung durch das mit Wasser gefüllte Gerät ziehen und in Schlaufen zusammenlegen. Der rückseitig aufgebrachte Kleber aktiviert sich innerhalb ca. 1 Minute, für Deckenverklebungen sind 2-3 min. Aktivierungszeit nötig.

Verarbeitung innerhalb von 20 min. nach Kleber-Aktivierung.

Verarbeitungszeit ist temperaturabhängig, je wärmer desto kürzer die Verarbeitungszeit.

**Hinweise**

1. Während des Zuschneidens auf Fehlerfreiheit des Gewebes achten.  
Nach Verarbeitung können Beanstandungen nicht anerkannt werden.
2. Vor der Verklebung das Gewebe, inkl. einem Zuschlag von 5 bis 10 cm zum fluchtgerechten Zuschneiden an Decken und Fußleisten, in passender Länge zuschneiden.
3. An vorstehenden Ecken ist darauf zu achten, dass die Bahnen mindestens 10 cm herumgeführt werden, um einen einwandfreien Anschluss an die folgende Gewebbahn sicherzustellen.
4. Randzonen bei Schnitten auf Stoß oder an Decken- und Fußleisten werden erst nach dem Zuschneiden in den Kleber eingebettet und angedrückt.
5. Abschlüsse in den Ecken, an Decken, Fußleisten und Türen mit einem Stahllineal und scharfem Cuttermesser ausführen.
6. Bei Glasvliesen werden durch das Doppelschnittverfahren optimale Tapezierergebnisse erzielt.

Vorstehende Angaben sind gewissenhaft nach dem derzeitigen Erkenntnisstand der Prüftechnik zusammengestellt und sollen als Richtlinie gelten. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendung und Arbeitsmethoden sind sie unverbindlich, begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und entbinden den Verarbeiter nicht davon, unsere Produkte auf Ihre Eignung selbstverantwortlich zu prüfen. Im übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

**Ausgabe 12/2024;** damit verlieren alle bisherigen Merkblätter ihre Gültigkeit.